

Ursula Reichenmiller-Thoma
Am Sportfeld 4a
86482 Aystetten
Reichenmiller-Thoma@gruene-aystetten.de



Ursula Reichenmiller-Thoma - Barbara Hälbig - Prof. Dr. Karin Pritsch

Gemeinderat Aystetten
Bürgermeister Peter Wendel
Bäckergasse 2
86482 Aystetten

Aystetten, 20.05.2020

Antrag 2: Aussetzung des Vollzugs der Räumungsklage gegen den Wander- und Freizeitclub WFC Aystetten

Antrag 3: Ausladung der Rechtsanwältin Frau Gelfert zur Gemeinderatssitzung am 28.05.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kollegen und Kolleginnen,

die unsäglichen Dauerstreitigkeiten der Gemeinde Aystetten mit dem Wander- und Freizeitclub Aystetten, die in der Räumungsklage zum 30.06.2020 gipfelt, sind Ihnen allen noch besser bekannt als uns.

Angesichts der Coronakrise und der damit verbundenen Schwierigkeit, Helfer bzw. eine Firma zur Räumung zu finden, ist die Räumung bis 30.06.2020 unzumutbar.

Die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Gemeinderat Aystetten stellt deshalb folgende zwei Anträge:

- **Der Gemeinderat der Gemeinde Aystetten beschließt, den Vollzug der Räumungsklage gegen den Wander- und Freizeitclub WFC Aystetten auszusetzen bis auch die Nutzer der ehemaligen Schwimmhalle als ihre Lagerstätte aus dem Schulgebäude ausgezogen sind.**
- **Des Weiteren beantragen wir, dass die Rechtsanwältin zur nächsten Gemeinderatssitzung am 28.05.2020 wieder eingeladen wird, denn der Sachverhalt ist jedem Gemeinderat und jeder Gemeinderätin hinlänglich bekannt. Es kann im Gemeinderat sicherlich nicht ums Rechthaben um jeden Preis gehen, sondern immer noch um Lösungen, die in breitem Konsens erarbeitet werden.**

Begründung:

Im Sinne der Gleichbehandlung der Vereine kann es einerseits nicht angehen, dass der WFC mit dem kleinsten belegten Raum im Schulkeller für die Raumnot der Schule allein

verantwortlich sein soll. Es kann auch nicht sein, dass die Gemeinde Aystetten die Zelte des WFC und die Waldsäuberungsaktionen gerne in Anspruch nimmt, bzw. stolz ist auf Veranstaltungen der Vereine mit WFC-Zelten, jetzt aber auf den Termin der Räumung besteht.

Wir als neue Fraktion im neuen Gemeinderat wollen nicht, dass sich die Gemeinde Aystetten in der Öffentlichkeit als eine Gemeinde darstellt, die gegen einen Verein und ihre ehrenamtlichen Mitglieder vor Gericht gezogen ist und nun den Beschluss in aller Härte durchziehen will ohne alle Möglichkeiten einer konstruktiven Lösung ausgeschöpft zu haben.

Wir sind auch der Meinung, dass wir in der Verwaltung dringend die freie Stelle besetzen müssen und sollten uns gerade deshalb auch über die Außenwirkung einer solchen Aktion wie das Vorgehen gegen einen unbescholtenen Verein im Klaren sein.

Wir werden mit der neuen Geschäftsordnung zwei integre, aktive Beauftragte für Vereine und Kultur haben, die bisher nicht in die Streitereien involviert waren, wohl aber gut vernetzt sind in den Vereinen. In Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und den Vereinen wird für alle Vereine eine konstruktive Lösung in absehbarer Zeit sicherlich möglich sein.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ursula Reichenmiller-Thoma
Fraktionsvorsitzende